



Verhaltenskodex für Lieferanten

Westfalia Metal Hoses GmbH (WMH) mit ihren weltweit agierenden Tochtergesellschaften legt größten Wert auf die Integrität Ihrer Unternehmen und jedes einzelnen Mitglieds der Geschäftsführung sowie aller leitenden Angestellten, Mitarbeiter und Repräsentanten. WMH ist in vielen Ländern tätig. Die Rechtsordnungen, Gebräuche und gesellschaftlichen Werte unterscheiden sich dabei von Land zu Land. WMH hat sich verpflichtet, in allen Ländern und Gebieten, in denen WMH tätig ist, die nationalen und lokalen Vorschriften einzuhalten und sich stets ethisch einwandfrei zu verhalten.

Dieser Kodex setzt den Rahmen in Bezug auf Rechts-, Ethik- sowie Integritätsstandards, nach denen WMH leben und innerhalb dessen seine Unternehmensphilosophie und -werte anwenden will. Wir erwarten daher auch, dass unsere Lieferanten die geltenden Gesetze vollständig einhalten und sich an international anerkannte Umwelt-, Gesellschaft- und Unternehmensführungs-Standards (Environment, Social, Governance, ESG-Standards) halten. Wir erwarten auch von unseren Lieferanten, dass sie sich für die Implementierung dieser Standards bei ihren Lieferanten und Zulieferern einsetzen.

Insbesondere erwarten wir von Ihnen als unser Lieferant, dass Sie die folgenden ESG-Standards unterstützen, annehmen und umsetzen, die auf den zehn Prinzipien der United Nation Global Compact Initiative, den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte und der Grundsatzerklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) basieren:

Umwelt

Umweltschutz

Sie halten alle geltenden Umweltgesetze ein und erfüllen die Anforderungen sämtlicher umweltrechtlicher Genehmigungen.

Sie engagieren sich für ökologische Nachhaltigkeit und sind bestrebt, Umweltbelastungen zu verringern und umwelt- und ressourcenschonende Lösungen zu entwickeln.

Sie fördern ökologische Nachhaltigkeit und sind bemüht energieeffiziente Technologien einzusetzen, Umweltgefährdungen und Abfälle gering zu halten und Abfallmaterialien wiederzuverwerten.

Gefährliche Substanzen

Sie identifizieren alle potenziell gefährlichen Substanzen in chemischen Produkten und Artikeln, die in Ihrer Produktion zum Einsatz kommen. Sie stellen sicher, dass diese sicher gehandhabt, transportiert, gelagert, wiederverwertet und entsorgt werden. Sicherheitsinformation müssen verfügbar sein, um die Mitarbeiter im Umgang mit gefährlichen Materialien auszubilden und zu trainieren und vor diesen Materialien zu schützen. Die Mitarbeiter müssen auch Zugang zu einer adäquaten persönlichen Sicherheitsausrüstung haben.



Sicherheit am Arbeitsplatz

Sie erfüllen alle Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften.

Sie legen großen Wert auf Sicherheit am Arbeitsplatz für Mitarbeiter, Geschäftspartner, Besucher und die Menschen an den Standorten, an denen Sie tätig sind.

Es ist Aufgabe eines Jeden in Ihrem Unternehmen Sicherheit und Gesundheitsschutz zu gewährleisten. Führungskräfte und Mitarbeiter unterstützen sich gegenseitig dabei gefährliche Situationen zu vermeiden, kennen die Notfallmaßnahmen und nehmen an entsprechenden Schulungen teil.

Die Mitarbeiter haben freien Zugang zu sauberem Trinkwasser, hygienischen Toilettenanlagen, hygienischer Zubereitung von Lebensmitteln, Aufbewahrungs- und Essmöglichkeiten, angemessener Belüftung, Licht- und Temperaturniveau sowie akzeptabler Lärm- und Staubbelastung (soweit zutreffend).

Das Arbeiten unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder anderer Substanzen, die die Fähigkeit beeinträchtigen sicher und produktiv zu arbeiten, muss verboten sein.

Gesellschaft

Schutz der Menschenrechte

Sie achten die international anerkannten Menschenrechte und bieten faire Arbeitsbedingungen, die allen gesetzlichen Vorgaben genügen. Sie lehnen jegliche Form von Zwangsarbeit, Kinderarbeit und Menschenhandel ab. Auf die Einhaltung von Arbeitnehmermitbestimmungsgesetzen wird geachtet.

Sie ergreifen angemessene Maßnahmen zur Vermeidung von Geschäften mit Unternehmen oder Personen, die gegen Gesetze verstoßen, Menschenrechte missachten oder in Korruption verwickelt sind. Sie werden nicht wissentlich mit Geschäftspartnern zusammenarbeiten, die Menschenrechte verletzen.

Sie halten Mindestlöhne und Arbeitszeiten nach lokalen Gesetzen ein und sorgen für die Zahlung eines existenzsichernden Arbeitsentgelts entsprechend der örtlichen Lebensbedingungen.

Sie halten die Freiheit zur Vereinigung und das Recht auf Tarifverhandlungen nach geltendem Recht ein.

Sie geben Ihren Mitarbeitern die Möglichkeit, Bedenken oder möglicherweise rechtswidrige Aktivitäten am Arbeitsplatz zu melden. Jeder Bericht sollte vertraulich behandelt werden. Sie prüfen solche Berichte und ergreifen bei Bedarf Korrekturmaßnahmen.

Vielfalt und Toleranz

Sie respektieren den Einzelnen, unabhängig von Werdegang, Fähigkeiten und Meinungen. Mitarbeiter und Führungskräfte begegnen einander mit Würde und Respekt und fördern so eine offene und faire Kommunikation.

Mitarbeiter werden bei Ihnen nach ihrer Qualifikation, ihren nachgewiesenen Fähigkeiten und ihren Leistungen eingestellt, beschäftigt und gefördert. Sie diskriminieren niemanden und erwarten von allen Geschäftspartnern, dass diese die Standards im Bereich des fairen Umgangs miteinander und der Chancengleichheit ebenfalls einhalten.

Jegliche Diskriminierung eines Menschen verstößt gegen diesen Kodex und möglicherweise auch gegen das Gesetz. Sie dulden keine Diskriminierung auf Grund von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Alter, sexueller Orientierung oder Identität, Herkunft, ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Familienstand, körperlicher oder geistiger Behinderung, eines Veteran oder sonstigen gesetzlich geschützten Status.



Mobbing und Belästigung

Sie verfolgen einen "Null-Toleranz"-Ansatz gegenüber jeglicher Art von Missbrauch, Mobbing oder Belästigung von Kollegen, Geschäftspartnern oder anderen Personen.

Das beinhaltet u.a. auch unerwünschtes physisches oder verbales Verhalten sowie abfällige oder entwürdigende Kommentare in Hinblick auf Rasse, Hautfarbe, Alter, Geschlecht, Glauben, sexuelle Orientierung, etc.

Unternehmensführung

Fairer Wettbewerb

Sie agieren im offenen Wettbewerb und verhalten sich dabei stets fair. Sie glauben an einen offenen, freien, dynamischen und ethischen Wettbewerb. Sie verschaffen sich keine ungerechtfertigten Vorteile durch Manipulation, Verschleierung, Missbrauch vertraulicher Informationen oder sonstiges unlauteres Verhalten.

Sie werden eine Marktstellung niemals missbrauchen und behindern nicht die Marktmechanismen des wettbewerbsrechtlichen Rahmens.

Sie verfolgen eine "Null-Toleranz"-Einstellung gegenüber der Nichteinhaltung von Kartell- und Wettbewerbsgesetzen. In diesem Zusammenhang achten Sie strikt darauf, keine Patente Dritter zu verletzen und die Patentgesetze der Länder einzuhalten, in denen Sie neue Produkte herstellen oder vertreiben.

Keine Bestechung oder Korruption

Sie halten die internationalen Anti-Korruptionsgesetze ein. Darunter fallen unter anderem der U.S. Foreign Corrupt Practices Act (FCPA), der UK Bribery Act sowie sonstige Vorschriften zur Umsetzung des OECD-Übereinkommens zur Bekämpfung von Bestechung und des UN Übereinkommens gegen Korruption sowie weiterer lokaler Anti-Korruptions-Gesetze und -Vorschriften.

Sie dulden niemals Bestechung, Korruption und unethisches Verhalten bei keinem Mitarbeiter, Geschäftspartner oder Vertreter. Dies gilt unter anderem für das Versprechen, Gewähren oder Annehmen von Bestechungsgeldern, Schmiergeldern oder anderen Vorteilen an oder von Geschäftspartner(n), Wettbewerber(n), Stakeholder(n) oder Regierungsbeamte(n), es sei denn es handelt sich um Geschenke oder Zuwendungen, die gemäß diesem Kodex erlaubt sind.

Geschenke und Einladungen

Das Anbieten und Annehmen von Geschenken und Einladungen an oder von Geschäftspartnern sind im allgemeinen Geschäftsverkehr zulässig. Geschenke und Einladungen dürfen jedoch niemals eine geschäftliche Entscheidung beeinflussen oder einen solchen Anschein erwecken oder zu einer Vorzugsbehandlung der Beteiligten führen.

Vertraulichkeit und Privatsphäre

Sie respektieren die Privatsphäre ihrer Mitarbeiter, Geschäftspartner und Stakeholder und wahren die Vertraulichkeit der von Geschäftspartnern und anderen Stakeholdern Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen.

Alle Ihre Führungskräfte und Mitarbeiter müssen solche Informationen unter Einhaltung der maßgeblichen datenschutzrechtlichen Bestimmungen vertraulich behandeln und geheim halten. Die entsprechenden Prozesse müssen dabei im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Vorgaben und sonstigem anwendbarem lokalen Recht stehen.

Einhaltung internationaler Sanktionen

Sanktionsgesetze und -vorschriften, die Geschäfte mit bestimmten ausländischen Regierungen, Unternehmen, Personen oder Endverbrauchern untersagen, müssen von Ihnen strikt eingehalten werden. Sie tätigen keine Geschäfte, an denen mit Sanktionen belegte Unternehmen oder Personen beteiligt sind.

Sie müssen sämtliche Gesetze und Vorschriften zur Bekämpfung von Geldwäsche oder Terrorfinanzierung einhalten und diesbezüglich vorsichtig agieren.



Das für die Überprüfung von Geschäftspartnern anzuwendende Verfahren liegt in Ihrer Verantwortung. Hierbei sollte anhand von risikobasierten Kriterien entschieden werden, wann und in welchem Umfang ein Geschäftspartner überprüft werden soll. Sämtliche Überprüfungen von Geschäftspartnern müssen dokumentiert und zur späteren Verwendung aufbewahrt werden.

Verantwortungsvoller Einkauf

Sie lassen angemessene Sorgfalt walten, um die Herkunft der Rohstoffe zu verstehen, die in Ihren Produkten verwendet werden, und Sie liefern nicht wissentlich Produkte, die Rohstoffe enthalten, die zu Menschenrechtsverletzungen, Bestechung und ethischen Verstößen beitragen oder die Umwelt negativ beeinflussen.

Mineralien aus Konfliktgebieten

Sie stellen sicher, dass Produkte, die an WMH geliefert werden, keine Metalle enthalten, die aus Mineralien oder deren Derivaten stammen, die aus Konfliktregionen stammen, die bewaffneten

Gruppen direkt oder indirekt finanzieren oder begünstigen.

Wettbewerbsinformationen

Beim Einholen von Informationen über Geschäftspartner, Wettbewerber oder Märkte bedienen Sie sich ausschließlich zulässiger und legitimer Methoden. Sie erlangen keine Informationen in unethischer Weise.

Sponsoring und Spenden

Spenden von Ihnen dürfen ausschließlich ohne Erwartung einer Gegenleistung erfolgen. Sponsoring und Spenden dürfen nur im jeweils anwendbaren Rechtsrahmen vergeben werden. Die Vergabe muss transparent sein: Der Zweck, der Empfänger und die Quittung des Empfängers über den Erhalt der Zuwendung müssen nachvollziehbar dokumentiert werden.

Sie gewähren keine Zuwendungen an Organisationen, die auf Grund von Rasse, Religion, Glauben, Geschlecht, Alter, körperlicher Beeinträchtigungen oder Herkunft diskriminieren.

Sie verpflichten sich zur Einhaltung der oben genannten Grundsätze oder bestätigen Ihr Engagement zur deren Erfüllung durch Ihren eigenen Verhaltenskodex oder einer eigenen Unternehmensrichtlinie, die diese Standards beinhalten.

WMH behält sich das Recht vor, Audits oder Bewertungen durchzuführen, um die Einhaltung des Kodex sicherzustellen und hinsichtlich der Geschäftsbeziehung mit Ihnen geeignete Maßnahmen zu ergreifen, sollte es Anlass zur Sorge geben.

WMH behält sich ferner das Recht vor, bei einem Verstoß gegen internationale Grundsätze, der Unterlassung Zuwiderhandlungen zu korrigieren oder bei erkennbaren Anzeichen von Nichteinhaltung dieser Standards jegliche Geschäftsbeziehung einzustellen.

Weitere Informationen zu Westfalia Metal Hoses, deren Gesellschaften und Produkte erhalten Sie unter: www.westfalia-mh.com.